

DKG-FÖRDERPREIS

"Publikationspreis zur Förderung der klinischen Forschung auf dem Gebiet der Kontaktallergie und des Kontaktekzems"

Die Deutsche Kontaktallergie-Gruppe (DKG) schreibt 2024 den mit insgesamt € 2.000,00 dotierten DKG-Förderpreis für herausragende Publikationen zu Forschungsarbeiten auf dem Gebiet der Kontaktallergie und des Kontaktekzems aus. Bewerben können sich Nachwuchswissenschaftlerinnen und Nachwuchswissenschaftler bis maximal 40 Jahre zum Zeitpunkt der Publikation. Eine Anrechnung von Familienauszeiten ist bei entsprechendem Nachweis möglich. Preisträger aus den Vorjahren sind nicht mehr antragsberechtigt.

Zugelassen sind wissenschaftliche Originalarbeiten in deutscher oder englischer Sprache in anerkannten Fachzeitschriften, die im Zeitraum zwischen dem 1. Januar 2022 und dem 31. Dezember 2024 veröffentlicht oder zur Publikation angenommen wurden. Berücksichtigt werden Originalarbeiten in Form einer Erstautorschaft des Bewerbers/der Bewerberin, die auch geteilt sein kann. Es muss die schriftliche Zustimmung aller anderen Mitautoren/Mitautorinnen der eingereichten Arbeit beigefügt sein.

Von jedem Autor/jeder Autorin kann nur eine Arbeit eingereicht werden. Eine Kopie, ein Sonderdruck der eingereichten Publikation oder ein Manuskript mit beigefügter Publikationsannahmebestätigung durch die Redaktion der publizierenden Fachzeitschrift ist als ein zusammenhängender pdf-File zusammen mit einem tabellarischen Lebenslauf und einer kurzen Beschreibung des beruflichen und wissenschaftlichen Werdegangs per E-Mail bis zum 31. Januar 2025 an die Schriftführerin der DKG, Frau PD Dr. Wagner (E-Mail: nicola.wagner@uk-erlangen.de), zu senden.

Die eingereichte Arbeit darf nicht parallel bei anderen Ausschreibungen eingereicht werden oder eingereicht worden sein. Der Einsender der Arbeit hat keinen Anspruch u.a. auf den Ersatz etwaiger Auslagen, Kosten, Zeitaufwand oder Rückgabe der eingereichten Unterlagen.

Über die Verleihung des Preises entscheidet eine Jury. Dieser gehören an: Prof. Dr. R. Brans, Univ.-Prof. Dr. T. Buhl, Prof. Dr. H. Dickel, Frau PD Dr. Nicola Wagner, Frau Univ.-Prof. Dr. A. Bauer, Dr. B. Kreft, Univ.-Prof. Dr. Dr. C. Apfelbacher und Prof. Dr. S. Martin. Durch mehrheitliche Entscheidung der Jury wird der DKG-Förderpreis vergeben. Bei Vorliegen gleichwertiger Arbeiten kann der DKG-Förderpreis geteilt werden. Die Entscheidung der Jury ist endgültig, unanfechtbar und erfolgt unter Ausschluss des Rechtsweges.

Die Preisverleihung findet während des Frühjahrssymposiums der DKG in Halle (Saale) am 23./24.05.2025 statt. Eine Teilnahme an der Preisverleihung mit Präsentation der Arbeit in einem Kurzvortrag wird erwartet. Der/die Preisträger/in wird auf der Homepage der DKG veröffentlicht.